

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

NOI, I TECNICI
DELLA COSTRUZIONE.

NOUS, LES
TECHNICIENS DU BÂTIMENT.

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Weiterführende Informationen

BLV

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen
blv.admin.ch

BAG

Bundesamt für Gesundheit
bag.admin.ch

SVGW

Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches
svgw.ch

suissetec

Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband (suissetec)
suissetec.ch

Überreicht durch:

 **HAUSTECHNIK**
SANITÄR HEIZUNG ALTERNATIVENERGIE

Stalder Haustechnik AG
Schulhausstrasse 9, 3672 Oberdiessbach
Telefon 031 771 27 46, Fax 031 771 27 72
info@stalderhaustechnik.ch
www.stalderhaustechnik.ch



Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches
Grütlstrasse 44, Postfach 2110, 8027 Zürich
T 044 288 33 33, F 044 202 16 33
svgw.ch



Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband
Auf der Mauer 11, Postfach, 8021 Zürich
T 043 244 73 00, F 043 244 73 79
suissetec.ch

Verantwortung für die Trinkwasserqualität im Gebäude © suissetec, März 2019, Art.-Nr.: OD14075



Verantwortung für
die Trinkwasserqualität
im Gebäude

Kooperationspartner



Pflichten für Eigentümer / Betreiber und Mieter



Verantwortung Wasserversorger

Gewinnung, Aufbereitung und öffentliche Verteilung des Trinkwassers



Verantwortung Sanitärfachmann

Planung und Ausführung nach den geltenden Normen und Richtlinien

Verwendung der für Trinkwasser zertifizierten Materialien, Armaturen und Apparate

Übergabe und Instruktionen an den Eigentümer/Betreiber



Verantwortung Eigentümer / Betreiber

Regelmässige Funktionskontrolle und Unterhalt der Gebäudeverteilung, Apparate und Armaturen

Für Reparaturen einen fachkundigen Sanitär engagieren

Wassertemperaturen an den **Entnahmestellen**

– Kaltwasser konstant unter 25 °C

– Warmwasser höher 50 °C, optimal 55 °C

Bei Wohnungsleerstand regelmässiges (ein- bis zweimal pro Woche) und kräftiges Spülen des Kalt- und Warmwassers an allen Entnahmestellen



Verantwortung Mieter

Regelmässiger Wasserbezug an allen Armaturen oder regelmässiges (ein- bis zweimal pro Woche) und ausreichendes Spülen des Kalt- und Warmwassers an allen Entnahmestellen

Nach Ferienabwesenheit ausreichendes und kräftiges Spülen des Kalt- und Warmwassers an allen Entnahmestellen

Regelmässige Entkalkung von Duschköpfen und Strahlreglern

Probleme umgehend dem Eigentümer/Betreiber melden

Tipp: Ungenutztes Wasser zum Pflanzengossen verwenden